

EINFÜHRUNG IN DAS THEMA

Cloud Talk vom 19. Mai 2021

Referent Daniel Jezek

Resilienz und Continuity Management
in der Multi-Cloud?



Einführung Resilienz

Hacker dringen in Schweizer Arztpraxen ein
Die Cyber-Kriminellen verschlüsselten Patientendaten und wollten Geld erpressen.
TagesAnzeiger

BIP: Reale Veränderung gegenüber Vorjahresquartal

Saisonbereinigte Werte

	Q4 2019	Q1 2020	Q2 2020	Q3 2020
Schweiz	1,6	-0,4	-7,8	-1,6
Deutschland	0,4	-2,1	-11,2	-4,2
Frankreich	0,7	-5,8	-18,9	-4,3
Österreich	0,2	-3,0	-14,5	-5,3
Italien	0,1	-5,6	-17,9	-4,7
Grossbritannien	1,0	-2,1	-21,5	-9,6
USA	2,3	0,3	-9,0	-2,9

Quellen: Eurostat, Seco

Blick

Die Türken müssen für den Tourismus grosse Opfer bringen

Die Regierung in Ankara will die Sommersaison um jeden Preis retten und hat zur Eindämmung der Corona-Pandemie eine dreiwöchige Ausgangssperre verhängt. Nicht nur in der Opposition wächst die Kritik an dieser Politik.

Volker Pabst, Istanbul 12.05.2021

In der Corona-Pandemie braucht Indien wieder Hilfe – das Land hat sich überschätzt

Mit Impfdiplomatie wollte Delhi sein internationales Image aufbessern. Nun ist das Land auf internationale Hilfsgüter angewiesen.

Andreas Babst, Delhi 11.05.2021

Neue Zürcher Zeitung



KEEP
CALM
AND
BUILD
RESILIENCE

Ist Coronavirus schuld an Zunahme der Jugendkriminalität?

Nau.ch

23. März 2021

Insgesamt wurden letztes Jahr acht Prozent mehr Minderjährige als im Vorjahr verzeigt. Ein Experte erklärt, ob es einen Zusammenhang zum Coronavirus gibt.

RASANTER ANSTIEG

Aktualisiert 14. Februar 2020, 15:07

Warum hat es plötzlich so viele Corona-Infizierte?



Erst war noch die Rede von etwa 1600 Corona-Infizierten in Hubei, einen Tag später sind es bereits 15'000. Warum dieser rapide Anstieg?

BUNDESRAT UNTER DRUCK

Publiziert 17. Februar 2021, 04:59

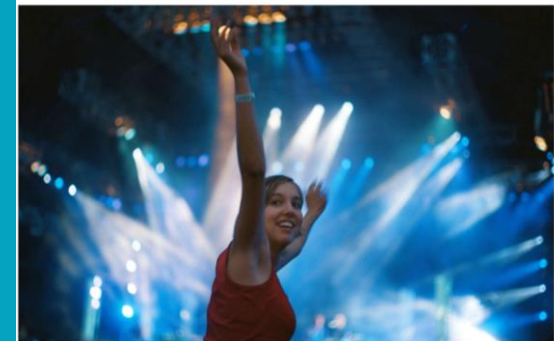
Corona-Zahlen sinken – was spricht noch gegen Lockerungen?



Der Druck auf den Bundesrat, die Corona-Massnahmen zu lockern, ist gross. Experten warnen: Bei zu schnellen Lockerungen drohen eine dritte Welle und erneut harte Massnahmen.

Die Sparschweine sind voll: Kommt nun der Konsumboom?

Melanie Loos vor 21 Std.



Microsoft News



Einführung Resilienz

Was sind die aktuellen Risiken?



Bereits ein 14-tägiger Ausfall des Unternehmens kann ausreichen, um einen Betrieb in eine existenzielle Notlage zu bringen.

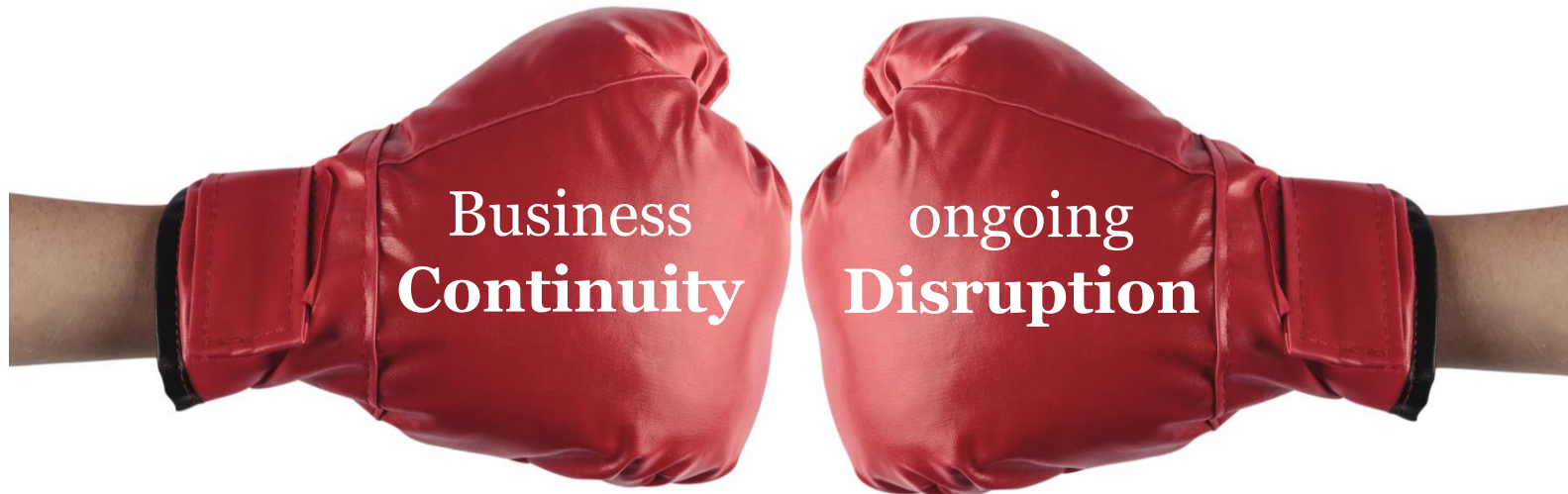
Einführung Resilienz

Die Konstante der künftigen Arbeitswelt

Wenn VUCA die Konstante ist, ...

- (V)olatilität
- (U)nsicherheit
- (C)omplexität
- (A)mbiguität / Mehrdeutigkeit

...ist Widerstandsfähigkeit die Antwort.



Einführung Resilienz

Was ist nun Resilienz und wie schmeckt dieses?

Eine Qualität von Organisationen, die Ihnen hilft, Krisen und Disruptionen zu bewältigen, plötzliche Schocks zu widerstehen und an Wandlungen anzupassen. Entsprechend betrachtet die Resilienz die «Aufgabe-Mensch-Technik(Prozess)-System» als Ganzes. Die ISO 22316:2017 bezeichnet diese ungefähr so:

«Organisationale Resilienz ist die Fähigkeit eines Unternehmens, auf Veränderungen zu reagieren und sich daran anzupassen, zukünftige Bedrohungen und Chancen zu antizipieren und eigene Schwachstellen zu erkennen.»

Dieser Resilienz werden Eigenschaften zugesprochen, wie Widerstandsfähigkeit, Flexibilität, Agilität, Anpassungsfähigkeit, Robustheit oder auch Fehlertoleranz. Auch Steh-auf-Männchen (oder Weibchen) Mentalität genannt.

Heute unterscheidet man:

- Individuen- oder Team-Resilienz (Mensch)
- IT- oder Cyber-Resilienz (IT und auch Infrastruktur)
- organisationale resp. Unternehmens-Resilienz (Infrastruktur, Prozesse, Geschäftsmodell, Supply Chain)

Standardimpfungen für Erwachsene:
Handelsname und Chargennummer des Impfstoffes in die entsprechende Spalte eintragen bzw. Vignette einkleben; **entsprechende Impfung ankreuzen.**

Datum	Handelsname und Chargennummer des Impfstoffes (Vignette)	Tetanus	Diphtherie	Poliomyelitis	Pertussis	Influenza	Pneumokokken	Unterschrift und Stempel des Arztes

Instructions for adults: Please enter the name of vaccine and the batch no. into the corresponding column; stick in the vignette; **mark with a cross the respective vaccination.**
Vaccinations pour adultes: Inscrivez le nom du vaccin ainsi que le numéro du lot dans la colonne correspondante; collez la vignette; **marquez d'une croix la vaccination respective.**

Datum	Handelsname und Chargennummer des Impfstoffes (Vignette)	Tetanus	Diphtherie	Poliomyelitis	Pertussis	Influenza	Pneumokokken	Unterschrift und Stempel des Arztes

Resilienz gemäss ISO 22316:2017

a) Geteilte Vision und klares Ziel

b) Kontext verstehen

c) wirkungs- und kraftvolle Führung

d) Unterstützende Kultur

e) Information und Wissen teilen

f) Verfügbarkeit von Ressourcen

g) Management Disziplinen entwickeln und koordinieren

h) Kontinuierliche Verbesserung fördern / unterstützen

i) / j) Veränderung antizipieren und managen

Einführung Resilienz

Beschreibung der ISO22316:2017 Attribute (1/3)

a) Gemeinsame Vision und Klarheit über den Unternehmenszweck

Die Resilienz wird gestärkt durch eine gemeinsame Vision, Mission und Werte, mit denen sich die Menschen auf allen Ebenen der Organisation auseinandersetzen. Strategische Ziele und individuelle Ziele sind darauf abgestimmt. Die Grundsätze werden auch externen Partnern mitgeteilt.

b) Den internen und externen Kontext verstehen

Eine resiliente Organisation kennt und versteht ihren internen und externen Kontext, in dem sie sich bewegt. Sie schaut über den Tellerrand und reflektiert. Sie gestaltet ihren Kontext aktiv und arbeitet mit Partnern zusammen, welche die gleiche Mission und Werte haben.

c) Wirkungsvolle und kraftvolle Führung

Ermutigende, unterstützende und fehlertolerante Führungskräfte, die integer handeln, sowie eine Führungskultur, die auch in unsicheren Zeiten greift, stärken die Resilienz der Organisation.

d) Eine unterstützende Unternehmenskultur

Ein Engagement für gemeinsame Werte und Überzeugungen, sowie für positive Einstellungen und Verhaltensweisen machen die Organisation resilienter. Diese Kultur fördert die Kommunikation über erkannte Chancen und Gefahren, fördert Kreativität und Innovation.

e) Informationen und Wissen teilen

Die Resilienz des Unternehmens wird erhöht, wenn Wissen verteilt und angewendet wird, wo immer dies angebracht ist. Lernen voneinander und lernen aus Erfahrungen und Fehlern wird gefördert.

f) Verfügbarkeit der Ressourcen

Eine resiliente Organisation entwickelt Ressourcen (z.B. qualifizierte Mitarbeitende, Infrastruktur, Informationen, Technologie etc.), um Schwachstellen zu beheben und eine schnelle Anpassung an veränderte Umstände ermöglichen.

Einführung Resilienz

Beschreibung der ISO22316:2017 Attribute (2/3)

g) Management Disziplinen entwickeln und koordinieren

Das Design, die Entwicklung und Koordination der unterschiedlichen Managementdisziplinen und deren Ausrichtung auf die strategischen Ziele des Unternehmens sind von grundlegender Bedeutung für die Steigerung der Resilienz.

Managementdisziplinen gemäss Anhang zur ISO 22316:2017:

- asset management;
- business continuity management;
- crisis management;
- cyber security management;
- communications management;
- emergency management;
- environmental management;
- facilities management;
- financial control;
- fraud control;
- governance;

- health and safety management;
- human resources management;
- information security management;
- information, communications and technology;
- physical security management;
- quality management;
- risk management;
- supply chain management;
- strategic planning.

h) Kontinuierliche Verbesserung unterstützen

Die Resilienz wird verbessert, wenn die Organisation ihre Leistung anhand vorgegebener Kriterien überwacht, um aus Erfahrungen zu lernen, sich zu verbessern und Chancen zu nutzen. Sie schafft für alle Mitarbeiter eine Kultur der kontinuierlichen Verbesserung.

Einführung Resilienz

Beschreibung der ISO22316:2017 Attribute (3/3)

i) Fähigkeit, Veränderungen zu antizipieren und zu bewältigen

Die Widerstandsfähigkeit des Unternehmens wird erhöht, wenn es sich auf Veränderungen oder plötzliche und unerwartete Vorfälle vorbereitet, indem es den Umgang damit planen und darauf reagiert.

j) Resilienzfaktoren evaluieren

Die relevanten Resilienzfaktoren sollen gemessen und bewertet werden. Die erkannten Lücken sollen rasch geschlossen werden. Die oberste Leitung soll die Resilienz der Organisation regelmässig bewerten und dabei Änderungen am internen und externen Kontext berücksichtigen. Daraus sind Massnahmen für die weitere Stärkung der Resilienz zu planen – nicht nur zu planen, sondern auch umzusetzen.

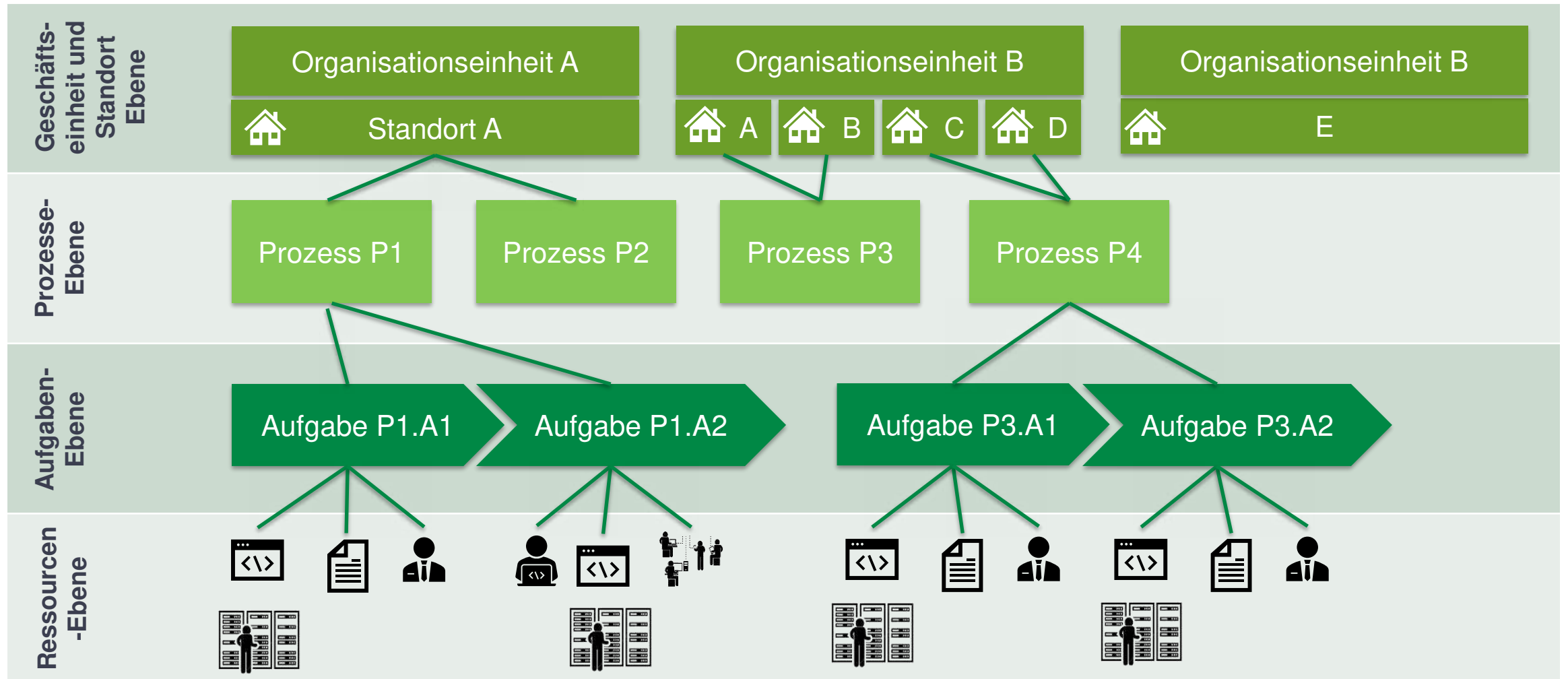
Einführung Resilienz

Perspektiven der Resilienz

Perspektive	Ziel	Zeitbegrenzung	Fokus
Strategische Resilienz	Aufstellung und Nutzung der Ressourcen, um auf Trends disruptiver Wirkung auf das eigene Geschäftsmodell reagieren zu können	Langfristig	Geschäftsmodell und Strategien
Taktische Resilienz	Fähigkeit, Ressourcen aufzubauen und zu entwickeln, so dass auf Änderungen in der Geschäftsplanung reagiert werden kann	Mittelfristig	Geschäftsplanung und Ressourcen
Operative Resilienz	Fähigkeit, (IT-gestützte) Geschäftsabläufe trotz Störungen oder Ausfällen jederzeit fortführen zu können → benötigt ein gutes Verständnis des Prozesses, daher ein Prozessdekompositionsmodell bis Aktivitäten und Ressourcenebene	Kurzfristig	Geschäftsabläufe und Handlungsalternativen

Einführung Resilienz

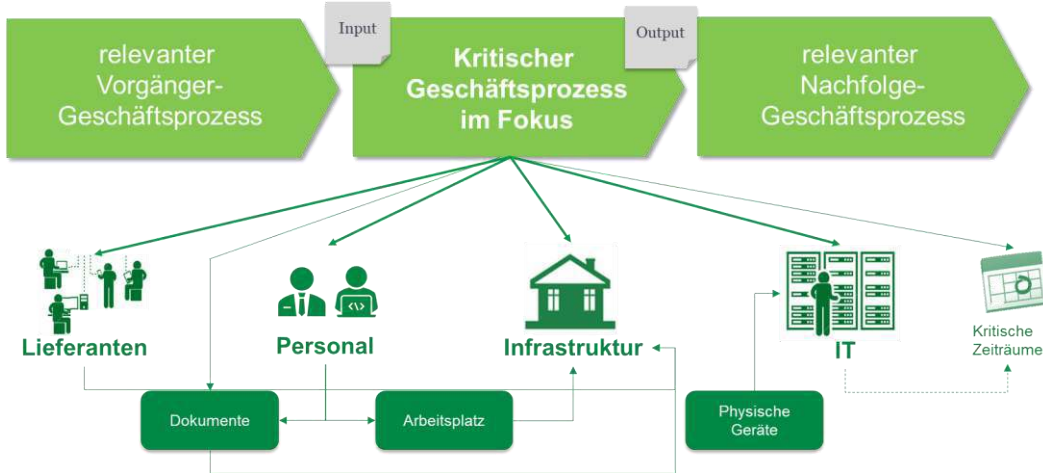
Prozessdekompositionsmodell



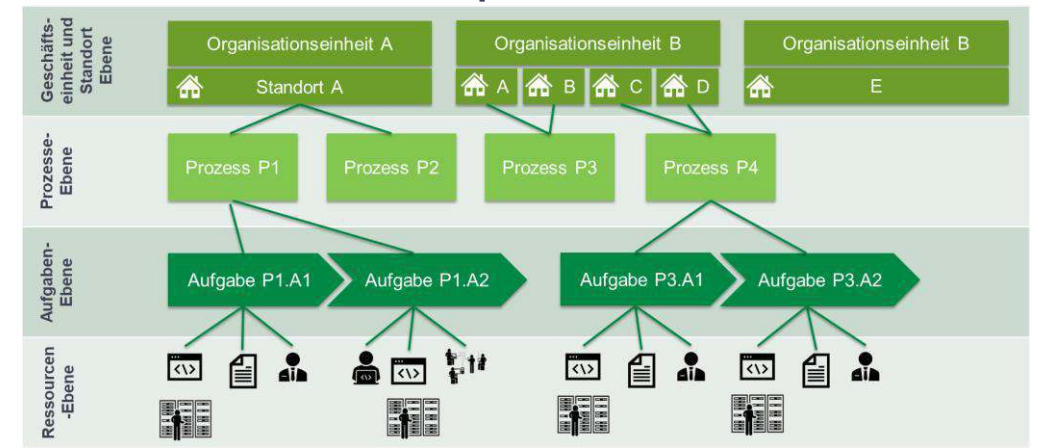
Einführung Resilienz

Verfahren der Resilienz

Von den BCM-kritischen Ressourcen...



...über die Prozessdekomposition...



...zur Resilienz.

Perspektive	Zeitbegrenzung	Fokus
Strategische Resilienz	Langfristig	Geschäftsmodell und Strategien
Taktische Resilienz	Mittelfristig	Geschäftsplanung und Ressourcen
Operative Resilienz	Kurzfristig	Geschäftsabläufe und Handlungsalternativen

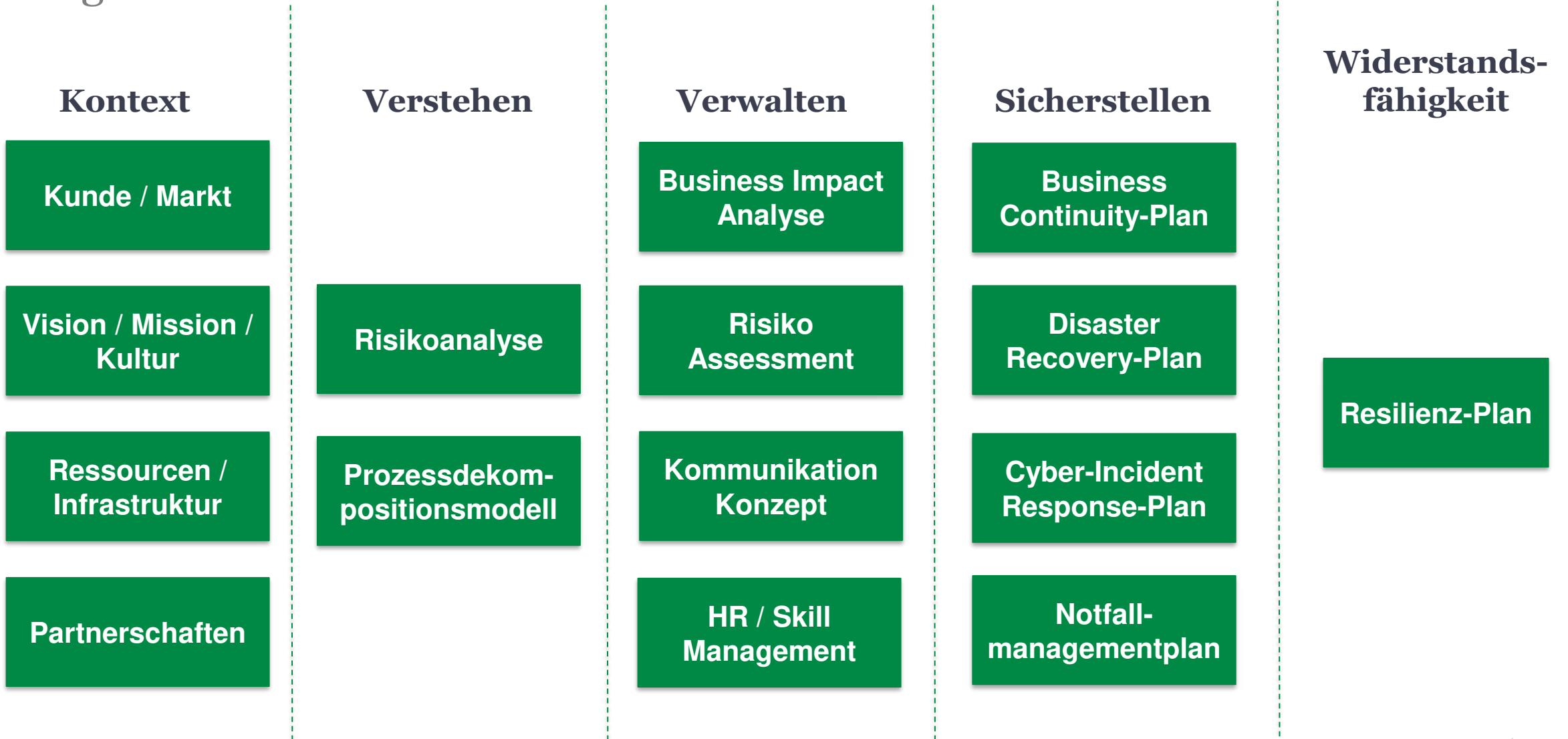
Einführung Resilienz

Verfahren der IT-Resilienz

IT-Resilienz-Verfahren	Ziel des IT-Resilienzverfahrens
Redundanz	Redundanz prüft, ob eine Aufgabe , die durch eine personelle oder maschinelle IT-Ressource auszuführen ist, auch von einer anderen IT-Ressource gleicher Art ausgeführt werden kann.
Substitution	Substitution prüft, ob eine Aufgabe , die durch eine maschinelle IT-Ressource auszuführen ist, auch von einer personellen IT-Ressource ausgeführt werden kann und umgekehrt.
Verlagerung	Verlagerung prüft, ob die Ausführung einer Aufgabe zeitlich verschoben werden kann.
Auslagerung	Auslagerung prüft, ob die Ausführung der Aufgabe ausgelagert werden kann.

Einführung Resilienz

Vorgehen zum Resilienz-Plan



Einführung Resilienz

Fragen?



IN&OUT

IT CONSULTING & ENGINEERING



WIR MACHEN IHNEN DAS LEBEN EINFACHER

Ganzheitliche und lösungsorientierte Beratung.
Von der Analyse bis zur erfolgreichen Einführung.